



# Protokoll

2. Sitzung des Studentenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 20, öffentlich)

<u>Datum:</u> 27.08.2020	<u>Ort der Sitzung:</u> Großer Konferenzraum (OG) der Neuen Mensa
<u>Beginn:</u> 20:05 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Johanna Richter
<u>Ende:</u> 21:35 Uhr	<u>Protokollführer:</u> Andreas Müller

# Anwesenheit

---

Entsante Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)

---

Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>JNei</i>	Johannes Neidel	X	<i>JS</i>	Jennifer Schwarz	X	<i>AB</i>	Ayouba Badou	E
<i>JR</i>	Johanna Richter	X	<i>StA</i>	Stefanie Arndt	X	<i>AM</i>	Andreas Müller	X
<i>RR</i>	Riad Rustum	E		-	-	<i>TO</i>	Tim Otto	X

---

Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>HK</i>	Hannes Klessig	X	<i>MD</i>	Max Dwerzinski	X	<i>LH</i>	Luise Hammer	X
<i>CC</i>	Claire Cariven	X	<i>IC</i>	Iris Cramer	E	<i>CB</i>	Clemens Büttner	X
<i>RW</i>	Ruben Wahlefeld	E	<i>SW</i>	Sören Wobst	E	<i>ShS</i>	Shubham Sharma	X

---

# Unterschriften

Sitzungsleiter:

Protokollant:

# Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Finanzanträge
- 4 Protokollabstimmung
- 5 Ernennung Kassenverwalter und Kassenprüfer
- 6 Inforundlauf
- 7 Entsendung
- 8 Sonstiges
- 9 Termin nächste Sitzung

# 1 Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

*JR* eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 12 von 17 Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

# 2 Änderung der Tagesordnung

Keine Änderung der Tagesordnung.

# 3 Finanzanträge

- FSR 2: 300 € für die Anschaffung von Kollektionsshirts für die Fakultät, Abstimmung wurde aufgrund unzureichender Informationslage vertagt und ein Vertreter des FSR wird für die nächste Sitzung eingeladen
- Referat Technik: 300 € für acht Walkie-Talkies für Veranstaltungsbetreuung (z.B. für "Scotland Yard" im Rahmen der Ersti-Wochen)

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.**

**Der Beschluss wird angenommen.**

- Ensiferra ad Freiberg IG: 160 € für Materialienkauf im Rahmen des Schildbauworkshops (30 Meter Seil, 10 Meter Rohhautstreifen, fünf Buchenholz-Sperrholzplatten)

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.**

**Der Beschluss wird angenommen.**

- AG BigBand: 400 € für die bereits bestehende Instrumentenversicherung, Betrag wurde großzügig kalkuliert und beläuft sich aktuell auf 249,09 €; Anmerkung: die Rechtmäßigkeit der Instrumentenversicherung leitet sich daraus ab, dass die AG mit selbst erwirtschafteten Einnahmen ihre Ausgaben decken kann; zusätzlich 190 € für die Aufstockung der Instrumentenversicherung aufgrund einer vergrößerten Anzahl an Instrumenten im Vergleich zum Vorjahr

Der StuRa möge beschließen, die vorliegenden Finanzanträge anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.**

**Der Beschluss wird angenommen.**

- FSR 5: 240 € für die Teilnahme aller Mitglieder (acht Personen) des FSR an einer Hygieneschutzbelehrung zur Erfüllung der Hygieneschutzanforderungen bei Veranstaltungen

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.  
Der Beschluss wird angenommen.**

- FSR 5: 140 € für bedruckte T-Shirts für die Mitglieder des FSR zur Erkennbarkeit an öffentlichen Veranstaltungen

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.  
Der Beschluss wird angenommen.**

- StuRa: 210 € für Hygieneschutzbelehrung zur Erfüllung der Hygieneschutzanforderungen bei Veranstaltungen für sieben Personen

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.  
Der Beschluss wird angenommen.**

## 4 Protokollabstimmung

Es liegt kein Protokoll vor.

## 5 Ernennung Kassenverwalter und Kassenprüfer

Im Zuge der Neuzusammensetzung des StuRa müssen für die Durchführung und Überwachung von Finanztätigkeiten ein(e) Kassenverwalter(in) und Kassenprüfer bestimmt werden. Die Kassenverwaltung beinhaltet beispielsweise das Führen des Kassenbuches, Einzahlungen auf das Konto und diverse weitere, finanzbezogene Tätigkeiten. Die Mitarbeiterin Carina Hänig stellt sich zur Wahl.

Der StuRa möge beschließen, Carina Hänig als Kassenverwalterin anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.  
Der Beschluss wird angenommen.**

Die Kassenprüfer kontrollieren mindestens einmal jährlich bei einer unangekündigten Kassenprüfung die ordentliche Haushaltsführung von StuRa/FSR/AKAS. Julia Richter und Marvin Milich stellen sich zur Wahl. In der Diskussion wird die Unabhängigkeit, die gemäß der Finanzordnung der Studentenschaft §15 (1) gefordert ist, angezweifelt. Die Wahl wird vertagt.

## 6 Inforundlauf

### Referat *Öffentlichkeitsarbeit*

- Pläne für die weitere Legislatur wurden koordiniert, Informationen und Termine werden noch über die sozialen Medien kommuniziert
- Veranstaltungstermine der Gremien während der Ersti-Wochen wurden zeitlich abgestimmt und sind nun tabellarisch gelistet
- an einem Konzept für die Aktualisierung der Website wird gearbeitet
- im Rahmen des Studi-Talk wurde am Schlossplatz in Freiberg ein Video gedreht, in dem auch der StuRa vertreten war

### Referat *Kultur und Sport*

Am Dienstag (25.08.2020) fand ein Kulturtreffen in den Räumlichkeiten des EAC statt. Es nahmen Vertreter der Universität, StuRa, FSR, AG und weiteren hochschulnahen Gruppen teil. Thematisiert wurden dort die Pläne der jeweiligen Gremien während der Ersti-Wochen und die Möglichkeiten der AG, wieder Treffen im Rahmen von eigenen Hygienekonzepten stattfinden zu lassen. Im Nachgang zum Treffen stimmte man Termine für die Ersti-Wochen ab.

- Treffen mit dem Studentenwerk: Möglichkeit der Durchführung des Bierpong-Turnieres, dieses könnte unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes auch in der Mensa stattfinden

### Referat *Studentenwerk und Soziales*

Im Rahmen der Ersti-Wochen gibt es speziell für ausländische Studierende keine eigene Veranstaltungen, außer den am 06.10.2020 und 12.10.2020 stattfindenden Orientierungstagen. Um internationale Studierende trotzdem und insbesondere zu Beginn des Semesters zu erreichen, sollen Veranstaltungen auch auf Englisch beworben werden. Auch der AKAS hat keine eigenen Veranstaltungen im Rahmen der Ersti-Wochen geplant, um Terminkollisionen mit Veranstaltungen anderer Gremien zu vermeiden.

### Referat *Technik*

- ein neues Inventar-System soll etabliert werden
- jedes StuRa-Mitglied hat nun einen eigenen Mail-Account und steht nun auch im internen Verteiler
- im BBK-Büro wurde bei Umbauarbeiten PC-Material beschädigt
- ein neues Homepage-Plugin soll erst nach den Ersti-Wochen etabliert werden

## Referat *Finanzen*

- Tagesgeschäft
- der Haushaltsabschluss des vergangenen Haushaltsjahres wurde in Absprache mit der Innenrevision fertiggestellt, nach einem Termin Mitte September ist mit einer Entlastung der Finanzverantwortlichen bis Oktober zu rechnen

## Sprecherin

Das Justizariat teilte dem StuRa bezüglich einer Umbenennung des Studentenrates der TU Freiberg in "Studierendenrat" mit, dass eine Umbenennung nicht möglich sein wird, weil der bisherige Name im Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz verankert ist. Da dies an vielen anderen Hochschulen jedoch möglich war, wird man sich mit anderen StuRä und der KSS in Verbindung setzen, um die rechtlichen Rahmenbedingungen abzuklären.

- Aufruf an die StuRa-Mitglieder bei den einzelnen Referaten aktiv zu werden und sich in der entsprechenden Zuordnungstabelle einzutragen
- eine Rede für die Ersti-Wochen wird vorbereitet

## Vorsitzender

nicht anwesend

## Referat *Studium und Bildung*

nicht anwesend

## Referat *Hochschulpolitik*

- Vernetzung mit bisherigen Referatsmitgliedern
- Stellungnahme zur Anerkennung der FAD (Freiberger Alternative Demokraten) als Hochschulgruppe steht noch aus, wurde in der letzten Legislaturperiode aufgrund von Unstimmigkeiten im Anerkennungsverfahren vertagt
- über einen Filmabend im Rahmen der Ersti-Wochen wird nachgedacht, auch um Sichtbarkeit des StuRa zu erhöhen

Die Freiberger Gruppe der Studentenmission in Deutschland (SMD) möchte durch den StuRa als Hochschulgruppe anerkannt werden. Zum Stand der Sitzung ist den Sitzungsteilnehmern zu wenig zu deren Konzept bekannt, um über die Anerkennung abstimmen zu können. Es wird vorgeschlagen, dass Vertreter der SMD sich und ihr Konzept in der nächsten Sitzung vorstellen.

## 7 Entsendung

Der StuRa hat die Möglichkeit, einen Studierenden in die Rektorskommission Forschung zu entsenden. Der bisherige Entsandte Jakob Kraus erklärte sich bereit, auch weiterhin in der Kommission tätig zu werden.

Der StuRa möge beschließen, Jakob Kraus weiterhin in die Rektoratskommission Forschung zu entsenden.

**Abstimmungsergebnis: 11 von 12 dafür.  
Der Beschluss wird angenommen.**

## 8 Sonstiges

Ein erster Zwischenstand zur Umfrage, wie Studierende an der TU Freiberg das digitale Semester erlebt haben, liegt vor. Aktuell haben circa 70 Personen den Test abgeschlossen. Die Umfrage soll noch einige Zeit weiterlaufen, da zu erwarten ist, dass nach dem Ende der Prüfungszeit noch mehr Studierende Zeit für das Bearbeiten der Umfrage finden werden.

In den Toiletten der Neuen Mensa befinden sich lediglich in den Herren-Toiletten Automaten für Präservative. Es wurde daher eine Anfrage an den Verwaltungsrat erstellt, inwiefern solche Angebote auch auf Damentoiletten geplant sind. Diese wird demnächst versandt. Außerdem wird um eine Stellungnahme zu All-Gender-WCs gebeten.

- Aufruf an die StuRa-Mitglieder die Büroschlüssel und Schlüssel für den BBK abzuholen
- das StuRa-Büro bleibt vom 03.09.2020 bis 11.09.2020 geschlossen
- im Nachgang der Sitzung werden Einzelfotos der Mitglieder zur Veröffentlichung auf der Homepage gemacht

## 9 Termin nächste Sitzung

<u>Datum:</u>	03.09.2020
<u>Uhrzeit:</u>	20 Uhr
<u>Ort:</u>	voraussichtlich Großer Konferenzsaal (OG) Neue Mensa
<u>Protokollant:</u>	Andreas Müller